

Geschichte«, pflegte Mr. Locke für mich zu rezitieren, »und dein Vater – ein Bursche wie eine Vogelscheuche, mit dieser merkwürdigen Hautfarbe, der noch dazu, gnade ihm Gott, die Arme hoch und runter tätowiert hatte – irrte mit einem Säugling mitten im Nirgendwo herum. Da habe ich mir gesagt: Cornelius, das ist ein Mann, der dringend ein bisschen Mitgefühl braucht!«

Noch vor Anbruch der Abenddämmerung hatte Vater in Lohn und Brot gestanden. Jetzt bereiste er die Welt, sammelte Gegenstände »von einzigartigem Wert« und schickte sie Mr. Locke, damit der sie in gläserne Schaukästen mit Messingschildern legen und mich anschreien konnte, wenn ich sie anfasste oder die aztekischen Münzen stahl, um damit Szenen aus *Die Schatzinsel* nachzuspielen. Und ich blieb in meinem kleinen grauen Zimmer auf Haus Locke und schikanierte die Kinderfrauen, die mich bändigen sollten, und wartete darauf,

dass Vater heimkam.

Als ich sieben Jahre alt war, verbrachte ich deutlich mehr Zeit mit Mr. Locke als mit meinem leiblichen Vater, und ich liebte ihn, wie man jemanden nur lieben kann, der sich in einem dreiteiligen Anzug am wohlsten fühlt.

Wie üblich hatte uns Mr. Locke in der besten Unterkunft weit und breit eingemietet. In Kentucky war das ein weitläufiges Hotel aus Kiefernholz am Ufer des Mississippi: Es war eindeutig von jemandem erbaut worden, dem ein Grandhotel vorgeschwebt, der in seinem Leben aber noch nie eins gesehen hatte. Die Tapete war bunt gestreift wie Bonbonpapier, und elektrische Kronleuchter hingen von den Decken, aber von den Bodendielen stieg ein saurer Fischgeruch auf.

Mr. Locke segelte am Hoteldirektor vorbei, wedelte dabei mit der Hand, als wollte er eine Fliege verscheuchen – »Behalten Sie das Mädchen im Auge, guter Mann« –, und

entschwand in die Lobby. Mr. Stirling folgte ihm auf dem Fuß wie ein Hund in Menschengestalt. Locke begrüßte einen Mann mit einer Fliege, der auf einem der geblühten Sofas saß. »Governor Dockery, hochofrent! Ich habe Ihr letztes Schreiben mit allergrößtem Interesse gelesen, das versichere ich Ihnen ... Und wie kommen Sie mit Ihrer Schädelammlung voran?«

*Aha.* Deshalb waren wir also hergekommen: Mr. Locke war mit einem Kumpel aus der Archäologischen Gesellschaft verabredet; sie würden den Abend damit verbringen, gemeinsam zu trinken, Zigarren zu rauchen und zu prahlen. Jedes Jahr im Sommer fand auf Haus Locke ein elegantes Fest für die Mitglieder der Gesellschaft und ihre Frauen statt, gefolgt von einer formellen Versammlung, an der nur Mitglieder teilnehmen und auf der weder mein Vater noch ich uns sehen lassen durften. Ein paar

Enthusiasten konnten es jedoch nicht abwarten und trafen einander, sooft sie nur konnten.

Der Direktor lächelte mich an, wie kinderlose Erwachsene es häufig taten: gezwungen, als würde er gleich in Panik geraten.

Ich lächelte zurück und zeigte dabei alle meine Zähne. »Ich gehe ein bisschen raus«, erklärte ich voller Zuversicht.

Er lächelte noch angestregter und blinzelte dabei unsicher. Die Leute sind meinerwegen immer verwirrt. Das liegt daran, dass meine Haut kupferrot ist, als wäre ich von oben bis unten mit Zedernholzstaub bedeckt, ich aber helle, runde Augen habe. Dazu die teuren Kleider ... War ich nun ein verwöhntes Schoßhündchen oder ein Dienstmädchen? Sollte der arme Direktor mir Tee servieren? Mich zu den Küchenhilfen stecken? Mr. Locke sagte immer, dass ich »so eine Art Zwischenwesen« sei.

Ich stieß eine Blumenvase um, flüsterte ein unehrliches »O weh« und schlich mich davon, während der Direktor fluchte und mit seinem Jackett an der Wasserlache herumtupfte. Ich sah zu, dass ich vor die Tür kam. (Fällt dir auf, wie beiläufig sich das Wort in die gewöhnlichste Geschichte hineinstiehlt? Manchmal glaube ich, dass sich in den Winkeln jedes einzelnen Satzes Türen verbergen – ihre Knäufe sind Punkte, ihre Angeln Verben.)

Die Straßen waren nicht viel mehr als von der Sonne ausgebleichene Bänder, die sich immer wieder kreuzten und schließlich vom schlammigen Flussufer abgeschnitten wurden, aber die Bürger des kleinen Ortes Ninley in Kentucky schienen dennoch entschlossen, sie entlangzuflanieren, als handelte es sich um die ordentlich gepflasterten Straßen einer richtigen Stadt. Sie starrten mich an und tuschelten.

Ein Hafenarbeiter schubste einen anderen an